

Bei der Erstellung des Programmablaufplans 2010 wurde Folgendes berücksichtigt:

- die Gesetzesänderungen durch das Bürgerentlastungsgesetz Krankenversicherung,
- die Umsetzung des Faktorverfahrens nach dem Jahressteuergesetz 2009,
- die Erhöhung des Grundfreibetrags und der Tarifeckwerte nach dem Gesetz zur Sicherung von Beschäftigung und Stabilität in Deutschland,
- die Anhebung der kindbedingten Freibeträge auf 7.008 Euro gemäß Gesetz zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums (Wachstumsbeschleunigungsgesetz, Bundestagsdrucksache 17/15).

## 2. Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Es sind tägliche, wöchentliche, monatliche und jährliche Lohnzahlungszeiträume berücksichtigt. Die Aufteilung von Jahresbeträgen auf unterjährige Lohnzahlungszeiträume sowie die Hochrechnung von Beträgen für unterjährige Lohnzahlungszeiträume auf Jahresbeträge wird entsprechend den in § 39b Absatz 2 Satz 9 EStG angegebenen Bruchteilen vorgenommen. Die Berechnung abweichender Lohnzahlungszeiträume - z. B. drei Tage - ist nicht möglich. In diesen Fällen ist die Steuer für den nächst kleineren Zeitraum zu ermitteln - hier z. B. Berechnung für alle drei Tage einzeln als Tageslohnsteuer. Bruchteile eines Cent werden entsprechend den Angaben im Programmablaufplan auf ganze Cent aufgerundet bzw. bleiben außer Ansatz. Hat ein Rechenergebnis oder ein zu übertragendes Feld Dezimalstellen, die im Empfangsfeld nicht vorgesehen sind und es ist im Programmablaufplan nichts anderes angegeben, sind diese überschüssigen Dezimalstellen wegzulassen. Dies gilt jedoch nur für die im Programmablaufplan genannten Felder. Zwischenfelder, die durch die Programmierung oder die verwendete Programmiersprache notwendig werden, sind nicht zu runden.

### 2.2 Feldlängen

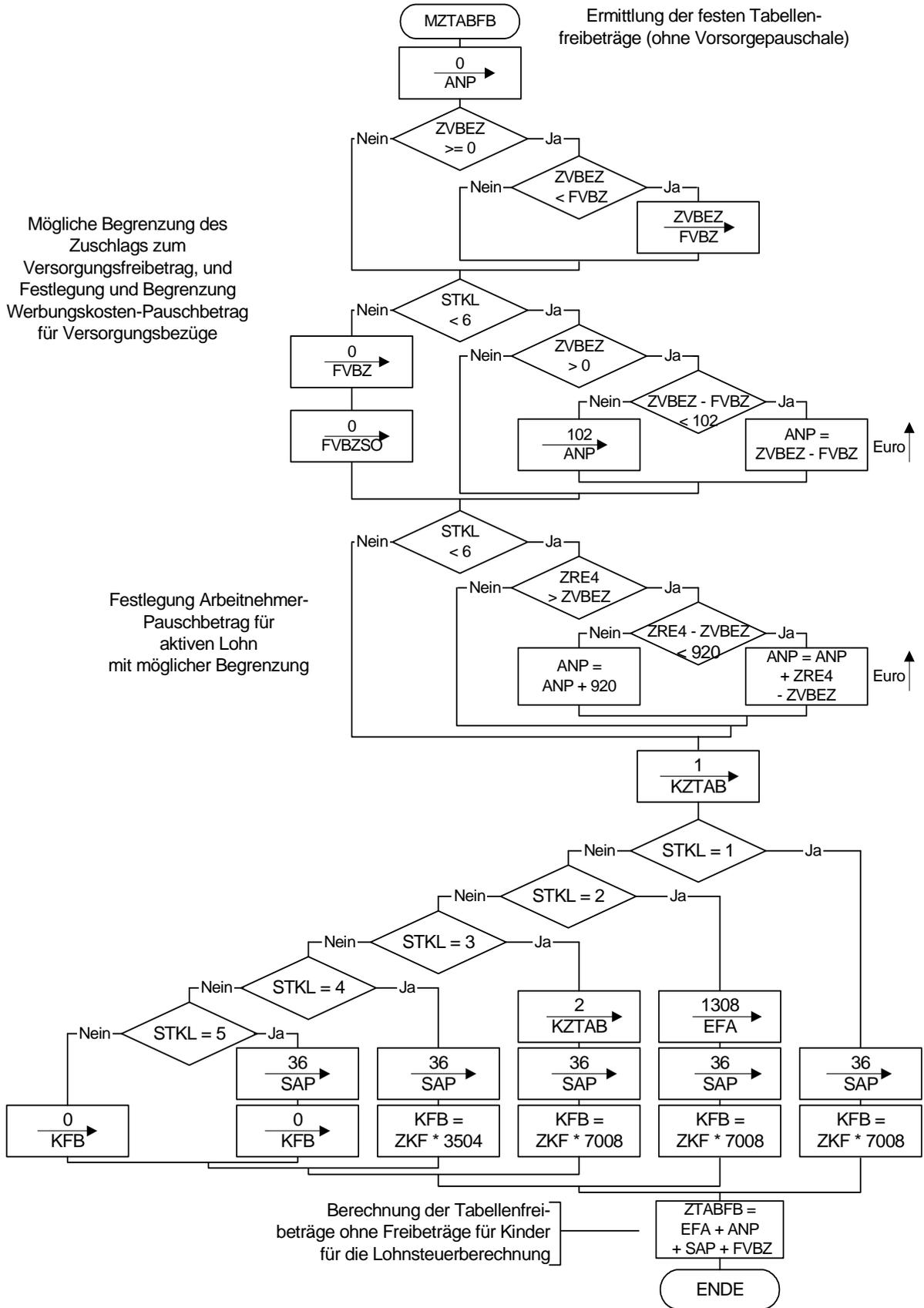
Das Format und die Länge der Parameter und internen Felder sind bei der Programmierung (Codierung) zu bestimmen, soweit sie sich nicht unmittelbar aus den Erläuterungen oder dem Programmablaufplan ergeben.

Feldbeschreibungen ohne Stellenangaben beziehen sich auf Ganzzahlen, ansonsten sind die Nachkommastellen angegeben. **Bei der Steuerberechnung werden Gleitkommfelder verwendet.**

### 2.3 Symbole

Die im Programmablaufplan verwendeten Sinnbilder entsprechen der Zeichenschablone nach DIN 66001.

Darüber hinaus bedeuten:



**Allgemeine maschinelle Jahreslohnsteuer 2010 (Prüftabelle) <sup>1 2</sup>**

Jahresbruttolohn (in Euro)	Jahreslohnsteuer 2010 (in Euro) in Steuerklasse <sup>3</sup>					
	I	II	III	IV	V	VI
5.000	0	0	0	0	454	588
7.500	0	0	0	0	748	882
10.000	0	0	0	0	1.042	1.176
12.500	237	33	0	237	1.369	1.770
15.000	631	376	0	631	2.251	2.653
17.500	1.153	844	0	1.153	3.217	3.598
20.000	1.747	1.420	0	1.747	4.114	4.448
22.500	2.344	2.018	288	2.344	4.916	5.254
25.000	2.929	2.592	640	2.929	5.698	6.054
27.500	3.536	3.188	1.090	3.536	6.524	6.900
30.000	4.165	3.807	1.594	4.165	7.394	7.788
32.500	4.815	4.446	2.150	4.815	8.303	8.704
35.000	5.487	5.108	2.712	5.487	9.218	9.620
37.500	6.181	5.792	3.252	6.181	10.134	10.535
40.000	6.897	6.498	3.804	6.897	11.050	11.451
42.500	7.634	7.225	4.368	7.634	11.965	12.366
45.000	8.393	7.974	4.940	8.393	12.880	13.282
47.500	9.254	8.822	5.586	9.254	13.889	14.290
50.000	10.142	9.697	6.242	10.142	14.897	15.298
52.500	11.056	10.597	6.914	11.056	15.905	16.307
55.000	11.996	11.524	7.596	11.996	16.913	17.315
57.500	12.962	12.477	8.294	12.962	17.922	18.323
60.000	13.955	13.457	9.004	13.955	18.930	19.331

**Allgemeine Lohnsteuer ist die Lohnsteuer, die für einen Arbeitnehmer zu erheben ist, der in allen Sozialversicherungszweigen versichert ist.**

**Besondere maschinelle Jahreslohnsteuer 2010 (Prüftabelle) <sup>4</sup>**

Jahresbruttolohn (in Euro)	Jahreslohnsteuer 2010 (in Euro) in Steuerklasse <sup>3</sup>					
	I	II	III	IV	V	VI
5.000	0	0	0	0	482	616
7.500	0	0	0	0	790	924
10.000	0	0	0	0	1.098	1.232
12.500	323	107	0	323	1.578	1.979
15.000	757	488	0	757	2.502	2.903
17.500	1.322	1.005	0	1.322	3.504	3.848
20.000	1.949	1.618	90	1.949	4.394	4.722
22.500	2.605	2.258	432	2.605	5.264	5.610
25.000	3.289	2.928	820	3.289	6.188	6.554
27.500	4.002	3.625	1.314	4.002	7.166	7.558
30.000	4.743	4.352	1.864	4.743	8.203	8.604
32.500	5.513	5.107	2.462	5.513	9.253	9.654
35.000	6.312	5.890	3.078	6.312	10.303	10.704
37.500	7.139	6.702	3.708	7.139	11.353	11.754
40.000	7.994	7.543	4.352	7.994	12.403	12.804
42.500	8.879	8.413	5.012	8.879	13.453	13.854
45.000	9.792	9.311	5.684	9.792	14.503	14.904
47.500	10.733	10.237	6.370	10.733	15.553	15.954
50.000	11.703	11.192	7.072	11.703	16.603	17.004
52.500	12.702	12.176	7.788	12.702	17.653	18.054
55.000	13.729	13.188	8.518	13.729	18.703	19.104
57.500	14.778	14.229	9.262	14.778	19.753	20.154
60.000	15.828	15.279	10.020	15.828	20.803	21.204

**Besondere Lohnsteuer ist die Lohnsteuer, die für einen Arbeitnehmer zu erheben ist, der in keinem Sozialversicherungszweig versichert und privat kranken- und pflegeversichert ist sowie dem Arbeitgeber keine Kranken- und Pflege-Pflichtversicherungsbeiträge mitgeteilt hat.**

<sup>1</sup> Berechnet für die Beitragsbemessungsgrenzen West

<sup>2</sup> Berechnet mit den Merkern KRV und PKV = 0

<sup>3</sup> In der Steuerklasse II gilt PVZ = 0, in den anderen Steuerklassen gilt PVZ = 1

<sup>4</sup> Berechnet mit den Merkern KRV = 2 und PKV = 1: PKPV = 0;